

Palliatives Versorgungsnetzwerk im Landkreis Altötting

Veranstaltungs- Programm 2023



In Zusammenarbeit mit der



Katholische Erwachsenenbildung
Rottal-INN-Salzach e.V.

Kultursensible Hospizbegleitung

Unsere Gesellschaft ist durch Vielfalt geprägt. Immer mehr Menschen haben eine Zuwanderungsgeschichte. Die eigenen kulturellen und religiösen Prägungen und Ausrichtungen entsprechen nicht immer denjenigen der hospizlich- und palliativ versorgten Menschen.

Herausforderungen können sich hier hinsichtlich der Begleitung von Menschen mit Migrationshintergrund ergeben, können aber auch Menschen aus dem eigenen Kulturkreis betreffen. Unser Ziel ist es, den schwerkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen eine würdige interkulturelle

Sterbebegleitung in der für sie angemessenen Form, Sprache, Kultur und Religion in ihrer jeweiligen Muttersprache zu bieten. Fremde Gewohnheiten, unterschiedliche Religionen und Lebensauffassungen sowie verschiedene Krankheitsempfindungen können insbesondere am Lebensende zu Missverständnissen führen. Das erfordert eine kultursensible Begleitung und Unterstützung. Wir wollen Betroffenen nicht nur Nähe geben, sondern auch ein Stück Heimat.

Deshalb suchen wir zunehmend ehrenamtliche Mitarbeiter:innen aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen, die in der Lage sind, nach der Ausbildung kultursensible, spirituelle Begleitung durchzuführen.

Wenn Sie sich auch in die kultursensible Hospiz- und Palliativarbeit einbringen und Betroffene durch Ihre persönlichen Erfahrungen oder Ihren Migrationshintergrund unterstützen möchten, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung.

Hospizbegleiter – eine Aufgabe für mich?

Sterbende begleiten lernen

Wir bilden Menschen für die Begleitung Sterbender aus. Der Kurs bietet den Teilnehmenden die Chance, sich mit den Themen Abschied, Sterben, Tod und Trauer intensiv auseinanderzusetzen. Sie kommen in Berührung mit ihren eigenen Einstellungen, Wünschen und Unsicherheiten.

Durch Wissensvermittlung und Selbsterfahrung werden sie vorbereitet, Menschen am Lebensende und ihre Angehörigen zu begleiten. Wir sprechen mit unserem Angebot besonders Menschen an, die sich ehrenamtlich in der Hospizarbeit engagieren wollen.

Die Ausbildung erfolgt nach den Vorgaben des Bayerischen Hospiz- und Palliativverband zur Ausbildung Ehrenamtlicher in der Sterbebegleitung. Sie besteht aus Grundkurs, Praktikum und Vertiefungskurs. Die Praktikumsphase wird durch regelmäßige Gruppentreffen begleitet.

Für das Zertifikat am Ende der Ausbildung ist die Teilnahme an allen Ausbildungsteilen verpflichtend.

Wenn Sie an der ehrenamtlichen Mitarbeit als Hospizbegleiter:in interessiert sind, kommen Sie zu unserem unverbindlichen Infoabend. Hier können Sie sich über den neu geplanten Kurs, über die Inhalte und Termine des Kurses informieren. Außerdem erhalten Sie Antwort auf die Fragen: Was ist Hospiz? Was ist Hospizarbeit?

Der Besuch des Infoabends ist kostenfrei, er verpflichtet Sie nicht zur Kursteilnahme. Die Termine zum Kurs der Ausbildung zum/zur Hospizbegleiter:in werden am Infoabend bekannt gegeben.

Info-Abend zur Ausbildung zum/zur Hospizbegleiter:in

Ort: Dekanatshaus Altötting
Kapellplatz 8, 84503 Altötting

Termin: 10. Januar 2023

Uhrzeit: 18:30 Uhr



Anmeldung

Anmeldung per E-Mail an info@hospizverein-aoe.de
oder telefonisch unter 08671 884616.

Veranstaltungsorte:

Alten- und Pflegeheim St. Klara

Herzog-Arnulf-Straße 10
84503 Altötting

Bürgerhaus Burghausen

Marktler Straße 15a
84489 Burghausen

Bessererhof Markt

Besserer 8
84533 Markt

Dekanatshaus Altötting

Kapellplatz 8
84503 Altötting

Sonstiges:

Während der Veranstaltung werden gelegentlich Fotos gemacht.
Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, wenn Sie damit nicht einverstanden sind.

**Terminliche, inhaltliche und preisliche Änderungen
behalten wir uns vor.**



MediAkupress® Begleitende Hände – Aufbaukurs

Mitfühlende Berührung ist die ursprünglichste Art und Weise durch die wir unterstützend und beruhigend auf Menschen einwirken können. Akupress bietet die Möglichkeit, ergänzend zur medikamentösen Behandlung positiv Einfluss auf verschiedene Symptome zu nehmen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Grundkurs »Begleitende Hände«

Referentin: Sabine Schramm
Dozentin der Schule MediAkupress®
Palliative-Care-Fachkraft
Kordinatorin Hospizarbeit, Exam. Altenpflegerin

Ort: Bessererhof Markt

Termin: 30./31. Januar 2023

Uhrzeit: Montag 08:30–17:00 Uhr
Dienstag 08:30–15:00 Uhr

Kursgebühr: 240,00 Euro inkl. Verpflegung



Aromapflege

Die klassische Aromatherapie beruht ganz auf den Kräften naturreiner ätherischer Öle. Auf der Basis von Wissen und Erfahrung entfalten die kostbaren Essenzen ihre positive Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Erfrischung beim Lernen, Inspiration für die Arbeit, Entspannung pur, Unterstützung beim Gesund bleiben oder werden – die Anwendungsbereiche der Aromatherapie sind so individuell wie die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen. Vertraue auf die Kraft der Pflanzen, die seit Jahrhunderten zur Heilung und zur Steigerung des Wohlbefindens eingesetzt werden.

Quelle: primavera

Referentin: Heidrun Bauer
Aromapflege-Beraterin
primavera

Ort: Alten- und Pflegeheim St. Klara
84503 Altötting

Termin: 22. Februar 2023

Uhrzeit: 19:00–21:00 Uhr



YOGAUNDKREBS

Wissen. Verstehen. Bewegen.

Ob Sie gerade erst die Diagnose Krebs erhalten haben, in Behandlung sind oder nach Abschluss der Behandlungen wieder zu neuer Kraft zurückfinden möchten: Yoga kann Ihren Genesungsprozess aktiv unterstützen.

YOGAUNDKREBS vereint erstmals das medizinische Wissen über Krebserkrankungen mit der Wissenschaft des Yoga zu einem einzigartigen Konzept.

YOGAUNDKREBS berücksichtigt die unterschiedlichen Stadien der Therapie wie Chemotherapie, Bestrahlung, Rehabilitation, und ist auf die besonderen physischen und emotionalen Bedürfnisse von Menschen mit und nach Krebs zugeschnitten.

Es berücksichtigt typische Nebenwirkungen der Therapie und unterstützt Teilnehmer darin, an Kraft und Flexibilität zu gewinnen, den eigenen Körper wieder besser zu spüren und innere Ruhe zu finden.

Referentin: Tanja Loos-Lermer
zertifizierte **YOGAUNDKREBS** Trainerin

Ort: Bürgerhaus Burghausen
84489 Burghausen

Termin: 6. März 2023

Uhrzeit: 19:00 Uhr



»Der Körper ist ja auch nur ein Mensch!«

Früher war es schwierig in die Nähe eines Fürsten zu kommen, mittlerweile wird's beim Nächsten schon heikel. Der Körper in Zeiten von Krisen: was hat sich verändert? Die Heimat des Körperlichen ist die Nähe, die Ferne bereist der Geist. Doch körperlich gesund bleiben wir durch analogen kommunikativen Austausch und Berührung. Ein Abend der ungeschriebenen nonverbalen Gesetze mit Alexander Veit.

Referent: Alexander Veit
Regie, Nonverbale Kommunikation,
Coaching

Ort : Pfarrsaal St. Konrad
84489 Burghausen

Termin: 6. März 2023

Uhrzeit: 19:00–21:00 Uhr

Kosten: 9,00 Euro
5,50 Euro ermäßigt für Schüler und Studenten
Begrenzte Teilnehmerzahl



Vergebung und Versöhnung am Lebensende

Zu den wesentlichen spirituellen Bedürfnissen eines Menschen gehört die Sehnsucht nach Vergebung und Versöhnung. Alle, die Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleiten, spüren, wie existenziell sich die Schuldthematik ausdrücken kann, aber auch wie schwer es bisweilen ist, helfend zur Seite zu stehen. Ein multiprofessioneller Studientag für alle Haupt- und Ehrenamtlichen im Palliativ- und Hospizbereich und in der Seelsorge.

Referentin: Frau Rosmarie Maier und Frau Petra Mayer
»goldener bildungsweg®«

Ort: Bürgersaal Burghausen
84489 Burghausen

Termin: 1. April 2023

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Kosten: 10,00 Euro

Qualifizierung für Trauerbegleitung im Ehrenamt (144 Unterrichtseinheiten)

Zusammen mit **Frau Rosmarie Maier**, Lehrerin für Pflege, Trauerbegleitende, Bundesverband Trauerbegleitung e.V. (BVT) und Gastreferent:innen, bieten wir im kommenden Jahr eine Qualifizierung für Trauerbegleitung im Ehrenamt an.

Die Qualifikation richtet sich an Personen in Hospizdiensten und Vereinen, die Menschen in ihrer Trauer ehrenamtlich z. B. in Trauercafés oder Trauergruppen begleiten. Ebenso richtet sich der Kurs an Ehrenamtliche in kirchlichen Gemeinden.

Die Referent:innen orientieren sich an den Prinzipien der Erwachsenenbildung.

Ausgewählte Methoden sind:

- dialogische Präsentation und Erfahrungsaustausch
- Rollenspiel
- Partner- und Gruppenübung
- Diskussion
- Selbstreflexion und Selbsterfahrung
- kreative gestalterische Elemente
- Einzelarbeit
- Meditation
- meditative Tänze, u. a.

Die Weiterbildung bezieht sich auf drei Schwerpunktebenen:

Kognitive Ebene: Wissensvermittlung

Pragmatische Ebene: Stärkung der Handlungskompetenz

Affektiv, spirituelle Ebene: Vertiefung der Selbstreflexion und inneren Haltung, Bewusstseinsweiterung in Bezug auf die eigenen Trauerthemen, Stärkung der persönlichen Resilienz und Ressourcenentwicklung.

Einzel- oder Teamgespräche auf Wunsch als ergänzende zusätzliches Angebot und Leistung.



Terminübersicht:

1. Modul Fr. 24. März bis So. 26. März 2023
2. Modul Fr. 5. Mai bis So. 7. Mai 2023
3. Modul Fr. 14. Juli bis So. 16. Juli 2023
4. Modul Fr. 29. September bis So. 1. Oktober 2023
5. Modul Fr. 24. November bis So. 26. November 2023
6. Modul Fr. 1. März bis So. 3. März 2024

täglich von 9:00–16:30 Uhr

Dieser Qualifizierungskurs entspricht dem BVT e.V. mit 80 Unterrichtseinheiten plus 64 Unterrichtseinheiten. Dafür kann eine Qualifizierungsbescheinigung des BVT e.V. ausgestellt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 1.920,00 Euro pro Person. Pausenverpflegung, Mittagessen und Kursunterlagen sind inklusive.

Die Qualifizierung für Trauerbegleitung im Ehrenamt wird gefördert durch die **Paula-Kubitscheck-Vogel-Stiftung**.



Palliative Atemtherapie

Wenn im klinischen Umfeld oder in der Betreuung von schwerkranken oder sterbenden Menschen von Atemtherapie die Rede ist, wird diese im Allgemeinen mit physiotherapeutischen Maßnahmen in Verbindung gebracht. Der therapeutische Umgang mit dem Atem umfasst jedoch mehr als die Behebung respiratorischer Probleme oder eine Intervention bei der gefährdeten Atemnot.

Die palliative oder ganzheitliche Atemtherapie ist inzwischen in der palliativen Versorgung gut etabliert. Viele Menschen erleben die Wahrnehmung und schlichte Beschäftigung mit dem eigenen Atem auch in der letzten Lebensphase als entlastend und wohltuend. Gleichzeitig spiegelt der Atem, so vielfältig er sich bis zum Lebensende zeigen kann, oft auch die Befindlichkeit des Menschen wider.

In diesem Vortrag werden die Möglichkeiten der Palliativen Atemtherapie beleuchtet. Auch anhand konkreter Fälle wird gezeigt, wie Patientinnen und Patienten von der Behandlung profitieren, welche Erfahrungen gemacht werden und wie sich physische und psychische Anspannungen lösen können.

Referentin: Frau Friederike Zeininger

Ort: Alten- und Pflegeheim St. Klara, 84503 Altötting

Termin: 5. April 2023

Uhrzeit: 19:00–21:00 Uhr

Ärzte und Pflegende erhalten im Anschluss an unsere Fortbildungen eine Teilnahmebescheinigung und voraussichtlich 2 Punkte seitens der Landesärztekammer.



Kinder in ihren Traurigkeiten begleiten

Niemand kommt darum herum, ab und zu traurig zu sein. Nicht ein Mal Kinder. Der Verlust von einem lieben Menschen, ein unerwartetes Ereignis, eine verpasste Gelegenheit... Traurigkeit bei Kindern kommt häufiger vor, als es uns bewusst ist. Deshalb sollten wir für unseren Nachwuchs da sein, wann immer er uns braucht. Es ist in diesem Zusammenhang besonders wichtig, unsere Kinder in Bezug auf das eigene Gewissen und die Funktion ihrer Emotionen zu schulen, damit sie später ihre Gefühle auf gesunde Weise ausdrücken können.

Referentin: Frau Rosmarie Maier
»goldener bildungsweg®«

Ort: Dekanatshaus Altötting
Kapellplatz 8, 84503 Altötting

Termin: 27. April 2023

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Kosten: 25,00 Euro



Vorsorge-Nachlassregelung

Die Erstellung einer individuellen Patientenverfügung samt Vorsorgevollmacht ist wichtig und sinnvoll. Bei der Klärung von Fragen in diesem Zusammenhang sind wir Ihnen gerne behilflich.

Termine zur Beratung zur Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon **08671-884616**.

Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben.

Wir bitten um eine Spende. Herzlichen Dank!



Letzte Hilfe, am Ende wissen wie es geht

Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern ist auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich.

An diesem Abend vermittelt der Hospizverein Altötting Basiswissen, Orientierungen und einfache Handgriffe. Der Kurs richtet sich an Angehörige, Interessierte sowie besonders engagierte Personen in Besuchsdiensten.

Uhrzeit: 16:00–20:00 Uhr

Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder auf unserer Homepage: www.hospizverein-aoe.de

Der Kurs wird kostenfrei angeboten, ein Wertschätzungsbeitrag ist erwünscht.

Die Natur als Begleiter

Erlebnispädagogisches Angebot für Kinder und Jugendliche im Landkreis Altötting.

Alle Aspekte des Lebens dürfen in deinem Leben Platz finden. So beginnt das Wunder »Leben« auf diesem schönen Planeten in der Geborgenheit deiner Familie. Ein roter Faden zieht sich durch deine Entwicklung und deinen Weg.

Manches fühlt sich an wie ein Geschenk, anderes lässt sich nur schwer verstehen. So ist es auch, wenn du einen geliebten Menschen gehen lassen musst.

Und deine Seele und dein Herz brauchen Zeit und Raum, damit sich auch diese Ereignisse in dein Dasein einfügen lassen.



Wir tauchen in die Natur ein, finden »verwunschene« Plätze, erforschen die Schönheit der Natur neu und entdecken dabei die lebensbejahende Kraft, die sie uns in jeder Begegnung schenkt. Lagerbauten, Schnitzen, Spiele im Wald und viele Abenteuer warten auf dich und wollen von dir entdeckt werden.

Die Natur bietet Räume der Entspannung, Ruhe und Entschleunigung. Abstand vom Alltag und dem gewohnten Umfeld gelingt in diesem Unterwegssein verbunden mit Leichtigkeit und Lebensfreude.

Die Kinder kommen mit sich selbst und ihren Ressourcen in Kontakt und schöpfen neue positive Lebenskraft. Die Kraft der Metaphern in Natur ist vielfältig und öffnet neue Perspektiven.

Ein kostenfreies Angebot des Hospizvereins in Zusammenarbeit mit Herrn **Martin Klemisch**, Erlebnispädagoge mit systemischer Haltung.

Termine und Anmeldung mit Vorgespräch unter
Telefon **08671 884616**,
oder E-Mail an rita.hauptenbuchner@hospizverein-aoe.de

Ansprechpartnerin: Frau Rita Hauptenbuchner.





Pumpen, Portsystem und Wundversorgung bei Dekubitus

Referent: Carefriends

Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder auf unserer Homepage: www.hospizverein-aoe.de

Ärzte und Pflegende erhalten im Anschluss an unsere Fortbildungen eine Teilnahmebescheinigung und voraussichtlich 2 Punkte seitens der Landesärztekammer.



Ärztliche Zusatz-Weiterbildung 13. Basiskurs Palliativmedizin Altötting

Kooperationsprojekt des Hospizvereins Altötting und des INNKLINIKUM Altötting und Mühldorf zur Verbesserung der palliativmedizinischen und -pflegerischen Versorgung in der Region.

Kursleitung: Dr. med. Johannes F. Spes
Leiter der Sektion Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin, Med. Klinik II, INNKLINIKUM Altötting und Mühldorf

Dr. med. Th. Alexandra Fuchs
Chefärztin, Palliativmedizin, Rottal-Inn Kliniken, Pfarrkirchen

Hospizverein im Landkreis Altötting e.V.

Postfach 13 60 · 84497 Altötting

E-Mail: info@hospizverein-aoe.de

Telefon: 08671 884616 · Mobil: 0175 4122467

Fax: 08671 884698

Internet: www.hospizverein-aoe.de

Alle unsere Vorhaben und Projekte werden durch Spenden finanziert. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit. Herzlichen Dank!

Spendenkonto:

Sparkasse Altötting-Mühldorf

IBAN DE73 7115 1020 0000 0033 27

BIC BYLADEM1MDF

Gläubiger-ID: DE91 ZZZ 00000144801

